

reformierte
kirche stäfa

reformierte
kirche hombrechtikon

Eine Beilage der Zeitung «reformiert.»
Nr. 7.1 | ZH I687 | ZH I453
25. Juni bis 29. Juli 2021

PERSÖNLICH

GRENZEN

Wenn Sie diese Zeilen lesen, dann bin ich bereits in meinem verlängerten Urlaub. Nach zehn Jahren gewährt die Landeskirche ein zweiwöchiges Dienstaltersgeschenk. In der unterrichtsfreien Zeit zwischen den Konfirmationen und dem neuen Schuljahr ist die geeignete Zeit gekommen, alle Ferientage aneinander zu hängen und ganz ungewohnt lange weg zu sein. Vollkommen ungewohnt ist es für mich, mich selber wochenlang nicht als Pfarrerin für Stäfa zu sehen mitsamt dem ganzen Drum und Dran. Nun habe ich es mir aber streng vorgenommen. Denn eine Auszeit, so lebt es uns Jesus und davon inspiriert die monastische Lebensweise vor, ist ganz wichtig, um im Gespräch mit Gott alle weltlichen Pflichten und fixen Anschauungen loszulassen, zu sich zu kommen und sich neu wieder zu finden.

Wo ich mich jetzt befinde, das kann ich Ihnen zum Zeitpunkt des Schreibens dieser Kolumne nicht sagen. Keine Ahnung! Ich bin nicht geimpft, die Übersicht, welche Grenzen unter welchen Bedingungen offen sind, habe ich verloren, vorhersehbar ist es auch nicht. Mir, wie allen anderen Reisebegehrenden, sind hohe Grenzen gesetzt. Doch anstatt einzuengen, zwingen diese Grenzen zur Spontaneität, zum Erfindungsreichtum und zur Flexibilität. Es ist doch so: Wir waren vor Corona alle so dermassen kontrolliert und verplant, das war schon nicht mehr ganz gesund. Das überregulierte und saubere Zürich hat mich schleichend und ungefragt über die Jahrzehnte hin zum durchstrukturierten Planungsmonster, Ordnungsliebhaber und Kontrollfreak erzogen. Und nun fahre ich völlig planlos ins Grüne und schaue, was da auf mich zukommt. Das kann mir eigentlich nur gut tun. Bis bald!



Diana Trinkner, Pfarrerin

reformiert.
lokal

Doppelausgabe Juli – fünf Wochen



Kirche im Grünen

Natur erleben – Gottes Nähe spüren – Kraft schöpfen

«Viele Wege führen zu Gott, einer geht über die Berge.» Wo Erde und Himmel sich berühren, ist für viele Menschen das Göttliche nahe. Berge haben diesen spirituell meditativen Charakter, der sich dem Menschen auf Bergtouren und Wanderungen erschliesst. Sensibel nimmt der Wanderer die Dinge am Weg wahr, die er sonst eher zu übersehen pflegt, die ihm nun ganz wertvoll werden: Steine, Bachläufe, Gipfel, Gletscher, Bäume. Dabei gilt es, die innere Botschaft zu vernehmen, sie als Zeichen der Nähe Gottes zu entdecken.

Berge als Wegbereiter des Glaubens? Berge als Hinweisschilder auf Gott? Jedenfalls vermögen sie bisweilen auf Horizonte jenseits aller irdischen Grenzen zu verweisen, aus denen sich dann Lebensmut und Zuversicht schöpfen lassen. Wird die Zukunftsfähigkeit des Christentums sich vielleicht gerade darin erweisen, dass sie sich neu oder wieder ganz unverschämt an den Bergen als Schöpfung Gottes zu freuen vermag?

Im Verein «Kirchen + Tourismus Schweiz» (www.ktch.ch) gehen wir mit dem Projekt «Kirche im Grünen» in diese kraftvolle Schöpfung hinein, die es in verschiedenen Regionen im Alpenbogen so oder ähnlich gibt. Denn alles, was wir dort oben erleben, wirkt viel intensiver als unten im Tal. Das Erlebnis in der Natur drängt dazu, geteilt, weitergegeben zu werden – und vielleicht auch dazu, Gott zu danken, der dies alles geschaffen hat, und uns mittendrin, es zu geniessen.

Auch von Stäfa und Hombrechtikon aus schauen wir vom See und am Hügel auf eine majestätische Bergarena. Wenn Sie Gottesdienste an schönen Plätzen in der Natur feiern, ob an Ihrem Wohnort oder in Ihren Ferien, ob als Einheimische, Wanderfreunde oder Feriengäste, dann mögen Ihnen reiche Erfahrungen und gute Begegnungen beschieden sein.

Michael Landwehr, Pfarrer

Stäfa: Sonntag, 4. Juli, 10.00 Uhr | Gottesdienst für Chlii und Gross vor der Kirche
Hombrechtikon: Sonntag, 11. Juli, 10.00 Uhr | Gottesdienst auf der Bochslen

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 25. Juni 9.00 Uhr Forum Kirchbühl Ökumenisches Bibelgespräch mit Monika Götte, Robert Klimek und Naëmi Tanner	Erwachsene
Freitag, 25. Juni 18.30 Uhr Forum Kirchbühl New Ground – Thanks God Its Tasty	Jugendliche
Freitag, 25. Juni 19.00 Uhr Goethekeller Interkultureller Männertreff 2021	Männer
Montag, 28. Juni 19.30 Uhr Kirche Kirchgemeindeversammlung	Alle siehe Hinweis
Freitag, 2. Juli 19.00 Uhr Forum Kirchbühl cook & talk www.kirchestaefa.ch/cook-talk.ch	Männer
Samstag, 3. Juli 14.00 Uhr Parkplatz Frohberg Cevi Stäfa Progi Alle in Stufen	Kinder
Freitag, 9. Juli 9.00 Uhr Forum Kirchbühl Bibelgespräch mit Monika Götte	Erwachsene
Freitag, 9. Juli 19.00 Uhr Forum Kirchbühl Hauskreis-Sommertreffen Stäfa und Hombrechtikon mit Teilete mit Monika Götte	Erwachsene
Freitag, 9. Juli 19.00 Uhr Goethekeller Interkultureller Männertreff 2021	Männer
Samstag, 10. Juli 14.00 Uhr Parkplatz Frohberg Cevi Stäfa Progi mit Cevi Hombrechtikon	Kinder
Sonntag, 11. Juli 13.00 Uhr Forum Kirchbühl Brauseminar: Kirche ist auch mein Bier	Angemeldete siehe Hinweis
Dienstag, 13. Juli 14.00 Uhr Forum Kirchbühl Spiel- und Jassnachmittag	Erwachsene
Freitag, 16. Juli 19.00 Uhr Forum Kirchbühl New Ground Summerparty	Jugendliche
Montag bis Freitag 19. – 23. Juli Risi oberhalb Stäfa Waldtageslager 2021	Angemeldete
Sonntag bis Samstag 25. – 31. Juli unterwegs New Ground – Summercamp mit Christa Klaus	Angemeldete siehe Hinweis
Immer am (ausser Schulferien vom 17. Juli bis 22. August)	
Montag 20.00 Uhr Forum Kirchbühl Kirchenchor Luzius Appenzeller 044 910 08 67	Erwachsene
Dienstag 19.30 Uhr Forum Kirchbühl Gospelchor Kathrin Meier Rinderknecht 044 927 10 64	Erwachsene
Mittwoch 15.00 Uhr Forum Kirchbühl Café International Austausch für Interessierte	Interessierte
Mittwoch Forum Kirchbühl 18.00 Uhr roundabout kids 19.15 Uhr roundabout youth Christa Klaus 044 927 10 64	Girls 8–11 Jahre Girls 12–20 Jahre
Donnerstag Forum Kirchbühl ökum. Singschule 16.00 Uhr Cantalino A 19.15 Uhr Jugendchor im katholischen Pfarreizentrum Katharina Maier-Boesch 043 305 71 05	Kinder
Donnerstag 19.30 Uhr Forum Kirchbühl m-project Romi Bleuler 044 926 60 25	Erwachsene
Freitag Forum Kirchbühl ökum. Singschule 16.00 Uhr Cantalino C 17.00 Uhr Kinderchor Katharina Maier-Boesch 043 305 71 05	Kinder

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 27. Juni 10.00 Uhr Kirche Gottesdienst Liturgie: Monika Götte Predigt: Naëmi Tanner Kollekte: Roundabout Stäfa, Streetdance-Netzwerk Fahrdienst: Elisabeth Py, 044 926 65 91	Alle
Sonntag, 27. Juni 20.00 Uhr Kirche Abendgottesdienst mit Taufe Liturgie: Monika Götte Predigt: Naëmi Tanner	Alle
Samstag, 3. Juli 17.15 Uhr Kirche Fiire mit de Chliine mit Corina Nicoli und Nicole Kosel	Kinder und Eltern
Sonntag, 4. Juli 10.00 Uhr vor der Kirche Gottesdienst für Chlii und Gross Predigt: Michael Stollwerk Mitwirkung der 2.-Klass-Uni-Kinder und der Katechetinnen Kollekte: CVJM-Zentrum Hasliberg Fahrdienst: Marianne Valentin, 044 926 48 64	Alle
Mittwoch, 7. Juli 6.45 Uhr Pfarrhauskeller Frühgebet für die Kirchgemeinde	Erwachsene
Sonntag, 11. Juli 10.00 Uhr Kirche Gottesdienst Predigt: Michael Stollwerk mit Julia Spaeth, Sopran und Michael Pelzel, Orgel Kollekte: stART International, für kriegstraumatisierte Kinder Fahrdienst: Markus Zellweger, 044 926 47 95	Alle siehe Hinweis
Nach dem Gottesdienst in der Kirche Matinée mit Julia Spaeth und Michael Pelzel	Alle
Sonntag, 18. Juli 11.00 Uhr Kirche Themen-Gottesdienst: «Let's talk about sex» Predigt: Monika Götte Kollekte: Café International, Verein Lokale Agenda Stäfa Fahrdienst: Hedi Bacher, 044 926 44 47	Alle siehe Hinweis
Sonntag, 25. Juli 10.00 Uhr Kirche Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: Michael Landwehr Kollekte: Landeskirche, Menschenrechtskollekte Fahrdienst: Elisabeth Py, 044 926 65 91	Alle
Nach dem Gottesdienst im Forum Kirchbühl Apéro	Alle
Sonntag, 25. Juli 20.00 Uhr Ritterhauskapelle Uerikon Abendgottesdienst mit Michael Landwehr	Alle
Amtswochen	
28. Juni bis 4. Juli: Michael Landwehr, 044 926 15 65	
5. bis 11. Juli: Michael Stollwerk, 044 926 15 66	
12. bis 25. Juli: Monika Götte, 044 927 10 96	
26. Juli bis 1. August: Michael Stollwerk, 044 926 15 66	

In der Kirche sowie in sämtlichen kirchlichen Räumen gilt Maskenpflicht.

Bitte beachten Sie | Während den Sommerferien vom 17. Juli bis 22. August 2021 sind die Mitarbeitenden der Kirchgemeinde zeitweise in den Ferien.

In den verschiedenen Publikationen sind die diensthabenden Pfarrpersonen jeder Amtswoche ersichtlich. E-Mails werden sporadisch gelesen und Telefone können unregelmässig entgegengenommen werden.

Aktuelle Informationen | jederzeit auf www.kirchestaefa.ch



Gottesdienst am 11. Juli Julia Spaeth, Sopranistin

Am Sonntag, 11. Juli musizieren die Hamburger Sopranistin Julia Spaeth zusammen mit Michael Pelzel Werke von Sofia Gubaidulina «*Aus den Visionen der Hildegard von Bingen*» für Stimme Solo, Paul Hindemith «*Pastores loquebantur*», Motette für Sopran und Klavier, sowie César Franck's «*Panis angelicus*» für Sopran und Orgel und andere Werke im Gottesdienst und in der anschliessenden Matinée.

Julia Spaeth studierte Opern- und Konzertgesang in Hamburg, Mailand und Stuttgart und ist seit 2011 als freischaffende Sängerin aktiv. *Michael Pelzel*



Bierbrau-Seminar Kirche ist auch mein Bier

Am Sonntag, 11. Juli geht das Bierbrauseminar in die vierte Runde. Zwischen 13.00 – ca. 19.00 Uhr tauchen wir in die Welt der Bierbraukunst ein.

Weitere Informationen und Anmeldung auf www.kirchestaefa.ch/kircheistauchmeinbier

Mit Roland Rudolf, Braumeister von Octopus-Bräu in Oetwil am See und Monika Götte



Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Montag, 28. Juni 2021, 19.30 Uhr
in der reformierten Kirche Stäfa

Geschäfte

1. Jahresbericht
2. Jahresrechnung 2020
3. Differenzbereinigung zu Artikel 7 der Kirchgemeindeordnung Stäfa-Hombrechtikon
4. Anfragen nach §17 des Gemeindegesetzes
5. Mitteilungen

Anmeldungen für den Fahrdienst werden vom Sekretariat unter der Telefonnummer 078 219 84 66 entgegengenommen.

New Ground Summercamp für Jugendliche ab 2. Oberstufe

Tagesausflüge vom Sonntag, 25. Juli bis
Freitag, 30. Juli

Infos und Anmeldung: www.new-ground.ch

Erwachsenenbildung Kurs Letzte Hilfe

Mittwoch, 18. August, 16.00 – 20.30 Uhr
im Forum Kirchbühl

Das Lebensende und Sterben macht uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltet Wissen zum Sterbegeleit ist mit der Industrialisierung schleichend verloren gegangen.

Im Kurs Letzte Hilfe geht es darum, wie wir sterbenden Menschen offen, respektvoll und mit einem Minimum an Rüstzeug begegnen und sie unterstützen können. Menschen im Sterben zu begleiten ist auch in der Familie und Nachbarschaft möglich.

Im Kurs wird Grundwissen dazu vermittelt. Die Teilnehmenden werden ermutigt, sich der Thematik und betroffenen Menschen mit Offenheit und Herz zuzuwenden.

Der Kurs Letzte Hilfe vermittelt Interessierten das Einmaleins der Sterbebegleitung.

Was passiert beim Sterben? | Wann beginnt das Sterben? | Wie können wir als Laien unterstützen und begleiten? | Wo können wir uns hinwenden, wenn es professionelle Unterstützung benötigt?

Der vierstündige Kurs beinhaltet vier Themenschwerpunkte:

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Leiden lindern
4. Abschied nehmen

...ein Kurs für alle!

Kursleitung: Eva Niedermann und Monika Kaspar

Anmeldung und Kontakt: [Monika Kaspar](mailto:monika.kaspar@kirchestaefa.ch),
044 927 10 65 | monika.kaspar@kirchestaefa.ch

Themen-Gottesdienst am 18. Juli | «Let's talk about sex»

«Deine beiden Brüste sind wie zwei Kitze, Zwillinge einer Gazelle, die in den Lotosblumen weiden», so heisst es im Hohelied Salomos (Hld 4,5). Wer dieses Buch liest, bekommt unter Umständen rote Ohren. Bereits in der antiken Auslegung hat man diesen Text als Liebeslied zwischen Israel und Gott bzw. später im Christentum zwischen der Kirche und Christus interpretiert. Eine sehr schöne (sog. allegorische) Auslegung, für die es im Text selbst allerdings keine Anhaltspunkte gibt.

Zunächst einmal ist das Hohelied Salomos einfach ein (erotisches) Liebeslied. Dass dieses in der Bibel steht (und in seiner Legitimation überdies nie in Frage gestellt wurde), ist an sich schon bemerkenswert. Wenn man andere biblische Texte und vor allem deren kirchliche Rezeption anschaut, merkt man schnell: Offenbar hat «die Kirche» ein Problem mit Sexualität. Und nicht nur «die Kirche», sondern Religion überhaupt scheint ein Problem mit diesem Bereich des menschlichen Lebens zu haben. Immer ist Sexualität ein Bereich, der offenbar besonders geregelt werden muss und der schnell in die Kategorie «Sünde» eingeordnet wird.

Paulus beispielsweise war der Ansicht, man solle am besten gar nicht heiraten, ausser, um die Sünde zügelloser Begierde zu vermeiden. Aber besser nicht (s. 1 Kor 7). Die Pastoralbriefe wiederum (Timotheus und Titus) möchten das Problem der Begierde damit lösen, dass Männer ihre Frauen

kontrollieren und beherrschen und somit die (weibliche) Zügellosigkeit in den Griff bekommen.

Für die Geschichte des Christentums weiter bedeutsam war Augustinus, Kirchenlehrer und Bischof (354-430 n. Chr.). Bevor er Christ wurde, lebte er zum einen ein sehr ausschweifendes Leben, auch in sexueller Hinsicht. Zum anderen gehörte er dem Manichäismus an, einer Religionsströmung, die alles Leibliche abwertete und den vergeistigten (vernünftigen) Menschen als Ideal erhob. Diese Haltung hat auch seine Theologie geprägt, als er schliesslich Christ wurde. Sexualität ordnet sich der Vernunft nicht unter und ist eine Kraft, die Menschen jenseits ihrer Vernunft bewegt – und darum ist sie, bzw. die sexuelle Lust, nach Augustinus, ein Problem.

Kirchliche Traditionen heute nehmen manche dieser Strömungen auf. In manchen kirchlichen Kreisen wird Sexualität immer noch «verteufelt» und nur durch Fortpflanzung gerechtfertigt. Andere wiederum betonen vor allem das Thema «Kein Sex vor der Ehe» (dafür dann so viel wie möglich in der Ehe). Es gibt allerlei Schattierungen, wohl auch darum, weil «die Bibel» eben keine einheitliche Ansicht zu diesem Thema hat. Zwischen Hohelied und Paulus ist so ziemlich alles drin.

Zeit also, dass wir dieses umstrittene und vielschichtige Thema auch einmal gottesdienstlich bedenken und auch fragen, was oder was es nicht mit unserem Glauben zu tun hat. *Monika Götte*

Aus der Kirchenpflege Sitzungen vom Mai und Juni

Nachdem die entsprechende Stelle in Hombrechtikon vakant ist, übernimmt das Katechetinnen-Team von Stäfa die ca. 30 Stellenprozente für das Schuljahr 2021/2022. Die Kirchgemeinde Stäfa erstellt mit Hombrechtikon eine entsprechende Leistungsvereinbarung. Im Hinblick auf den Zusammenschluss ist ein gemeinsames Katechetinnen-Team zu begrüssen.

Als Stäfner Beisitzerinnen in die Pfarrwahlkommission von Hombrechtikon wurden Cornelia Bizzarri (Vertretung der Kirchenpflege) und Susanne Simon (Vertretung der Kirchgemeinde) delegiert.

Nachdem die Politische Gemeinde Hombrechtikon bereits die Buchhaltung der Kirchgemeinden Hombrechtikon und Stäfa führt, wurde beschlossen, die Rechnungsführung der zusammengeschlossenen Evang.-ref. Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon ab 1.1.2022 vorläufig für zwei Jahre an die Politische Gemeinde Hombrechtikon zu übertragen.

Die Fachgruppe Umwelt wurde beauftragt, mit der Kirchgemeinde Hombrechtikon die Teilzertifizierung für die Klima- und Energie-Charta in der neuen Kirchgemeinde zu prüfen und einen entsprechenden Antrag vorzubereiten.

Die Kirchenpflege bewilligte die Malerarbeiten für die Beseitigung der gut sichtbaren Wasserflecken an der Westfassade der Kirche, den Ersatz des in die Jahre gekommenen Warmwasser-Boilers im Pfarrhaus Kirchbühl und einen Kredit für die Erarbeitung der Grundlagen für die energetische Sanierung des Pfarrhauses Grund.

Die Kirchenpflege segnete die Stellungnahmen an den Kirchenrat ab zur Personalverordnung, zur Vollzugverordnung zur Personalverordnung, zum Freiwilligenreglement und zur Teilrevision der Kirchenordnung.

Die Stäfner Pfarrrschaft erstellte einen Entwurf einer neuen Pfarrdienstordnung nach dem neuen Modell der Landeskirche. In einer ersten ausserordentlichen Sitzung liess sich die Kirchenpflege durch Martin Bihr, der die Pfarrrschaft für die Ausarbeitung beraten hatte, das System und die Grundlagen für die Erarbeitung näher bringen. In einer zweiten Sitzung wurden die Ergebnisse mit der Pfarrrschaft besprochen. Es wurde beschlossen, die Arbeit für eine definitive Pfarrdienstordnung mit der Pfarrrschaft von Hombrechtikon wieder aufzunehmen. *Alfred Ziegler*

Vikariat Anna Lerch

2010 – 2011 habe ich das Lernvikariat in Stäfa bei Pfarrer Roland Brendle absolviert. Das Lernvikariat ist die einjährige Ausbildung für das Pfarramt, an dessen Ende nach bestandenen Prüfungen die Ordination zum VDM (verbi divini ministra bzw. minister: Diener*in am göttlichen Wort) steht. Damit kann man schliesslich in ein eigenes Pfarramt gewählt werden.

Mein eigenes Vikariatsjahr ist nun schon gut elf Jahre her. Ich durfte in der Zwischenzeit eine Langzeitweiterbildung zur Ausbildungspfarrerin machen und freue mich besonders, dass ich nun selbst Vikarinnen und Vikare begleiten und ausbilden darf. Ab dem 1. August 2021 wird **Anna Lerch**, die eben ihr Theologiestudium an der Universität Zürich abgeschlossen hat, bei uns ihr einjähriges Lernvikariat absolvieren.

Sie wird in unserer Gemeinde als Mitglied des Pfarrkonvents die verschiedenen pfarramtlichen Aufgaben erlernen und z.T. übernehmen. Unsere Kirchgemeinde ist, so finde ich, ein idealer Ort für die Pfarrerausbildung. Verschiedene Pfarrpersonen und Mitarbeitende bieten Einblick in das kirchliche Arbeiten. Und vor allem ist da eine lebendige, interessierte und engagierte Gemeinde, in der sich viele Möglichkeiten bieten, zu lernen. Neben der Gemeindegemeinschaft wird «unsere Vikarin» auch manche Kurswochen der kirchlichen Ausbildung besuchen.

Wir begrüssen Anna Lerch im Gottesdienst vom 8. August und wünschen ihr von Herzen Gottes Segen für ihr Vikariatsjahr. *Monika Götte*



Im August 2021 beginne ich mein Vikariat in der reformierten Kirchgemeinde Stäfa, dem ich gespannt und mit Vorfreude entgegenglicke.

Meine Ausbildungspfarrerin für dieses lehrreiche Ausbildungsjahr ist Monika Götte. Nach absolvierter Matura im ländlichen Teil des Kantons Bern führte mich mein Weg nicht nur nach Zürich, sondern auf vielen Reisen weit darüber hinaus. Während zweieinhalb Jahren durfte ich als Flugbegleiterin mir noch fremde Kulturen, Sprachen und Religionen kennen lernen.

Mein Name ist Anna Lerch und seit Herbst 2015 studierte ich an der Universität Zürich und in Jerusalem Theologie. Die Erfahrungen aus dem Theologischen Studienjahr in Jerusalem, wie auch aus den vielen Reisen und Begegnungen formten und prägten mich nicht ausschliesslich damals, sondern wirken bis heute nach. Wenn ich nicht gerade über theologischen oder poetischen Büchern sitze, erkunde ich unternehmungslustig und offenherzig die Schweizer Bergwelt und suche auch in Zürich immer wieder neue Pfade. Auch in Tanzstudios, Museen und Konzerten trifft man mich in letzter Zeit wieder öfters an.

Ich freue mich, einige von Ihnen schon bald in Stäfa persönlich kennenlernen zu dürfen und vielleicht sogar ein Wegstück gemeinsam zu gehen! *Anna Lerch*

Voranzeige | Ehe- und Paarkurs im Herbst

Tragfähige und stabile Beziehungen fallen nicht vom Himmel. Eine erfüllende Partnerschaft braucht Aufmerksamkeit, Zeit und vor allem Kommunikation. Der Ehe- und Paarkurs eignet sich für alle Paare, die an ihrer Beziehung arbeiten und gemeinsam wachsen wollen.

Jeder Abend beginnt mit einem Vortrag zu einem essenziellen Beziehungs-Thema. Die Vorträge werden durch kurze oder längere Übungen für die Paare unterbrochen. Es finden keine Gruppengespräche statt; Austausch und Übungen finden nur paarintern statt. Die Paare sitzen an einem Zweiertisch und haben genug Raum und Privatsphäre.

Themen: Tragfähige Fundamente bauen | Die Kunst, zu kommunizieren | Konfliktbewältigung | Die Kraft der Vergebung | Familiäre Hintergründe | Ein erfülltes Liebesleben | Liebe in Aktion

Für Paare aller Altersgruppen.
Weitere Informationen,
Daten und Anmeldung auf
www.kirchestaefa.ch/bericht/2231
Monika Götte



Impressum

Herausgeberin der Gemeindegeseiten:
Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Stäfa
Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Hombrechtikon
Verantwortliche Redaktoren:
Alfred Ziegler | alfred.ziegler@kirchestaefa.ch
Andreas Dürr | andreas.duerr@ref-hombrechtikon.ch
Layout: Wolf Seemann, Uerikon
Druck: Schellenberg Druck AG, Pfäffikon
Redaktionsschluss für Nr. 8.1 (30. Juli bis 26. August)
bis Dienstag, 13. Juli, 8.00 Uhr per Mail an
redaktion.host22@kirchestaefa.ch

Kirchgemeinde Hombrechtikon

Sekretariat: Oetwilerstrasse 35, 8634 Hombrechtikon | 055 254 14 60
hombrechtikon@ref-hombrechtikon.ch | www.ref-hombrechtikon.ch
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr

Pfarrpersonen

David Jäger | 055 254 14 62
david.jaeger@ref-hombrechtikon.ch
Michael Landwehr | 055 254 14 61
michael.landwehr@ref-hombrechtikon.ch

Präsidium Kirchenpflege

Andreas Dürr | 055 254 14 60 | andreas.duerr@ref-hombrechtikon.ch

Kirchgemeinde Stäfa

Sekretariat: Kirchbühlstrasse 40, 8712 Stäfa | 044 927 10 90
sekretariat@kirchestaefa.ch | www.kirchestaefa.ch
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Pfarrpersonen

Monika Götte | 044 927 10 96 | monika.goette@kirchestaefa.ch
Michael Landwehr | 044 926 15 65 | michael.landwehr@kirchestaefa.ch
Michael Stollwerk | 044 926 15 66 | michael.stollwerk@kirchestaefa.ch
Diana Trinkner | 044 926 14 70 | diana.trinkner@kirchestaefa.ch

Präsidium Kirchenpflege

Dr. Arnold Egli | 044 926 70 01 | arnold.egli@kirchestaefa.ch

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 26. Juni | 14.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Blatten/Schwellenhütte
Cevi-Samstag | Nachmittagsprogramm Kinder

Dienstag, 29. Juni | 19.30 Uhr
Reformierte Kirche
Bewegte Meditation | mit Annemarie Nater Erwachsene

Mittwoch, 30. Juni / 7. Juli | jeweils 20.00 Uhr
Reformierte Kirche
Probe reformierter Kirchenchor | mit Maria Mark Mitglieder

Donnerstag, 1. Juli | 19.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Blatten
BibelTalk | mit Michael Landwehr Alle
abgesagt

Freitag, 2. Juli | 9.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Blatten
Netzwerk-Träff | mit Kathrin Wild Alle

Dienstag, 6. Juli | 9.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Blatten
Zmorgetisch Senioren
siehe Hinweis

Dienstag, 6. Juli | 10.30 Uhr
Alters- und Pflegeheim Sonnengarten
Andacht | mit Michael Landwehr Senioren

Mittwoch, 7. Juli | 14.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Blatten
Filmnachmittag | «Hast noch der Söhne ja...?» Erwachsene
siehe Hinweis

Samstag, 10. Juli | 14.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Blatten/Schwellenhütte
Cevi-Samstag | Nachmittagsprogramm Kinder

Dienstag, 27. Juli | 14.00 Uhr
Wohn- und Altersheim Brunisberg
Andacht | mit Michael Landwehr Senioren

«reformiert» und «reformiert.lokal» Freiwilliger Kostenbeitrag

Liebe Leserin, lieber Leser | Regelmässig erhalten Sie die Zeitung «reformiert.» für den Kanton Zürich» zugestellt. Unsere eingelegte Gemeindeseite «reformiert.lokal» mit Agenda informiert Sie über Ereignisse in unserer Kirchgemeinde. Bestimmt haben Sie beim Lesen des einen oder andern Artikels neue Anregungen oder Impulse erhalten.

Mit dem freiwilligen Beitrag von Fr. 25.– (den Einzahlungsschein haben Sie vor einigen Tagen erhalten) helfen Sie uns, die Kosten tief zu halten und weiterhin eine interessante Gemeindeseite zu gestalten.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihren freiwilligen Beitrag!
Evangelisch-reformierte Kirchenpflege, Pfarramt Hombrechtikon und Redaktions-Team «reformiert.lokal» Hombrechtikon

«Alle Dinge sind möglich bei Gott.» Markus 10, 27

«Tritt du zu mir und mache leicht,
was mir sonst fast unmöglich deucht,
und bring zum guten Ende,
was du selbst angefangen hast
durch Weisheit deiner Hände.» *Paul Gerhardt*

GOTTESDIENSTE

Freitag, 25. Juni | 18.30 Uhr | Kirchgemeindehaus Blatten
Jugendkirche | mit David Jäger Jugendliche

Sonntag, 27. Juni | 10.00 Uhr | Reformierte Kirche
Gottesdienst Alle
Predigt: Michael Landwehr | An der Orgel: Maria Mark
Kollekte: Freiwilliger Armen- und Hilfsverein Hombrechtikon
Fahrdienst: Ria Eugster, 055 244 19 22

Sonntag, 4. Juli | 10.00 Uhr | Reformierte Kirche
Gottesdienst Alle
Predigt: Michael Landwehr | An der Orgel: Maria Mark
Kollekte: Sternschnuppe
Fahrdienst: Dorothee Schnellmann, 055 244 25 65

Donnerstag, 8. Juli | 18.30 Uhr | Kirchgemeindehaus Blatten
Jugendkirche | mit David Jäger Jugendliche

Sonntag, 11. Juli | 10.00 Uhr | Bochslen
Gottesdienst auf der Bochslen Alle
siehe Hinweis
Predigt: Michael Landwehr
Mit Emanuel Andriescu, Klarinette und Saxophon
und Maria Mark, Piano
Kollekte: Himchuli Schweiz
Fahrdienst: Margrit Singh, 079 418 44 28
Bei Schlechtwetter gibt die **Tel.-Nr. 1600** Auskunft
über den Veranstaltungsort

Sonntag, 18. Juli | 10.00 Uhr | Reformierte Kirche
Gottesdienst Alle
Predigt: David Jäger | An der Orgel: Maria Mark
Kollekte: Zürcher Stiftung für psychisch Kranke
Fahrdienst: Jakob Graf, 055 244 44 72

Sonntag, 25. Juli | 10.00 Uhr | Reformierte Kirche
Gottesdienst Alle
Predigt: David Jäger | An der Orgel: Barbara Přeček
Kollekte: SPAZ, Sans-Papiers Anlaufstelle Zürich
Fahrdienst: Marianne Dubs, 077 419 03 71

Amtswochen

27. Juni bis 10. Juli: Michael Landwehr, 055 254 14 61
11. bis 24. Juli: David Jäger, 055 254 14 62
25. bis 31. Juli: Michael Landwehr, 055 254 14 61



Endlich wieder Kirchenkaffee!

Wir dürfen endlich wieder zusammen einen Kaffee trinken!

Sie sind herzlich eingeladen zum Kirchenkaffee am Sonntag nach dem Gottesdienst!

David Jäger

In der Kirche sowie in sämtlichen kirchlichen Räumen gilt Maskenpflicht.

Auf unserer Website informieren wir Sie zeitnah über aktuelle Änderungen und Massnahmen auf Grund der Pandemie Covid-19.

Informationen und Anmeldung zum Gottesdienst auf der Website oder telefonisch im Kirchensekretariat: 055 254 14 60, beim Pfarramt: 055 254 14 61/62 oder via E-Mail: hombrechtikon@ref-hombrechtikon.ch

Kirche im Grünen Gottesdienst auf der Bochslen

Am Sonntag, 11. Juli 2021, findet um 10.00 Uhr unser beliebter Gottesdienst auf der Bochslen statt. Pfarrer Michael Landwehr, Emanuel Andriescu, Klarinette und Saxophon, und Maria Mark, Piano gestalten diesen «Kirche im Grünen»-Anlass unter dem Titel «Schmetterlingsalphabet». Auf weitere Überraschungen darf man gespannt sein.

Emanuel Andriescu schloss 2012 den Master of Arts in Music Performance und 2015 den Master of Arts in Music Pedagogy an der Hochschule der Künste in Bern ab.



Als Preisträger von 24 Wettbewerben in Europa konzertiert Emanuel Daniel Andriescu als freischaffender Musiker mit zahlreichen Ensembles und Orchestern.

Er unterrichtet an der Jugendmusikschule Hombrechtikon Klarinette und Saxophon.

Dienstag, 6. Juli Zmorgetisch



Nun ist es endlich wieder soweit: **Am Dienstag, 6. Juli, um 9.00 Uhr** startet unser Zmorgetisch im Zollikerzimmer des Kirchgemeindehauses Blatten.

Wir geniessen den Austausch untereinander und den geistlichen Impuls von Pfarrer Michael Landwehr. Also schon jetzt vorfreuen, nicht vergessen und herzlich willkommen!

Marlies Hess und Michael Landwehr

Filmnachmittag | «Hast noch der Söhne ja...?»

Am **Mittwoch, 7. Juli, um 14.00 Uhr** im Kirchgemeindehaus Blatten erleben wir ein cineastisches Highlight: Wir sehen eine Schweizer Komödie aus dem Jahr 1959, die in Hombrechtikon mit Szenen im Pfarrhaus und am Lützelsee gedreht wurde. Der Film vermittelt mit seinem Lokalkolorit einen besonderen Charme.

Eine teils industriell-fortschrittlich, teils bäuerlich-konservative Doppelgemeinde gerät sich wegen des Baus eines neuen Schwimmbads in die Haare. Die schwankhafte Satire versucht, die Beschränktheit schweizerischen kleinbürgerlichen Gemeindelebens anzuprangern und zugleich den Wert demokratischer Lebensart vorzuführen. Wie so oft in den Schweizer Filmen dieser Zeit: die Figuren bleiben den Klischees des Bauerntheaters verhaftet.

Der Titel des Films ist einer Strophe der schweizerischen Nationalhymne entliehen.

Das gemütliche Beisammensein und der alltagsrelevante Impuls von Pfarrer Michael Landwehr runden diesen aussergewöhnlichen Anlass ab.

Herzliche Einladung!
Marlies Hess und Michael Landwehr



Rückblick Lange Nacht der Kirchen am Freitag, 28. Mai

Vier Kirchen gestalteten im Rahmen der schweizweiten Aktion Typisches zu ihrer Konfession bzw. Denomination und schickten die Teilnehmenden mit erfrischenden und ermutigenden Wegzehrungen für Leib, Geist und Seele von Versammlungsort zu Kirchenraum. Eine Weggemeinschaft der besonderen Art und ein spezielles Erlebnis in den nächtlichen Abendstunden dieses Frühlingstages am 28. Mai 2021.

In der **EMK** (Evangelisch-Methodistische Kirche) führte der Gründer der Methodistischen Bewegung, John Wesley (1703-1791) durchs Programm. Es wurde sodann ein Online-Quiz gespielt, und zum Abschluss durfte ein englischer «Cream Tea» mit Scones nicht fehlen.

Im Altarraum nur brennende Kerzen und die Stille prägen die drei Gebetszeiten in der **katholischen Kirche**. Zur persönlichen Fürbitte waren alle eingeladen, nach vorne zu kommen und ein Weihrauchkorn auf die glühende Kohle zu geben.

Mit einem Leseforum und einer gemütlichen Musikecke wurden in der **Vineyard** zwei Möglichkeiten angeboten, Zugang zu Gott zu finden. Die Infowand gab zudem den Besuchern Gelegenheit, einiges über die Geschichte und den Inhalt der Vineyard-Bewegung zu entdecken.

In dem Dreischritt «Glauben vielfarbig selber denken» spürte man sich mit allen Sinnen in Bild und Ton, Text und Klang, Geschmack und Duft als lebendige Steine im die Herzen erhebenden Kirchenraum. Man wurde angeregt, seine Gedanken im anschliessenden Austausch an den Flipcharts festzuhalten und in einer Art fortlaufenden Fotowand sich selbst im fotografierten Portrait als Teil der Gemeinschaft aller Gläubigen zu begreifen.

Michael Landwehr



Senioren-Ferienwoche Ander 2021

Unsere coronabedingt verschobene Senioren-Ferienwoche in Ander findet nun vom **20. – 25. September 2021** statt. Sie wird von Marlies Hess, Kirchenpflegerin, Pfarrer Michael Landwehr und Sonja Nick kompetent begleitet.

Der Infonachmittag bietet am **Dienstag, 24. August 2021, um 14.00 Uhr** im Kirchgemeindehaus Blatten allen Reisenden umfassende Informationen und sicher eine die Vorfreude steigernde Atmosphäre.

Marlies Hess und Michael Landwehr